Informationen für die Bezirke:
Bruck und Mürzzuschlag

Juni 2024

HOCH steira JOURNAL

NOCKIS

HOCHSTEIRA-JOURNAL · 05/2024 · JG 12 · Nr. 101. Zugestellt durch Redmail & Österreichische Post AG

Die Nockis, das Steiderwirt Trio und Freeze Up kommen auf die Brunnalm

Die Brunnalm am Fuße der Hohen Veitsch, eingebettet in ein wunderschönes Bergpanorama in über 1.000 m Seehöhe und trotzdem nur 15 Minuten entfernt von der Autobahnabfahrt Mitterdorf im Mürztal (Sankt Barbara), war bis jetzt weit über die Grenzen bekannt für ihr tolles Schigebiet. Bereits zum 3. Mal wird im extra dafür errichteten Festgelände am Sa. 29. Juni 2024 wieder ein Open-Air-Konzert organisiert. Und wer würde nach den Seern 2022 und Nik P. und Band vor 2 Wochen dafür nicht besser passen als eine der erfolgreichsten Schlager-Bands Österreichs, die Nockis. Mehr Infos auf Seite 4

mema tv
Regionales Fernsehen

WIR ZEIGEN WAS IN UNS STECKT
www.mema.tv

Mema TV steht für objektive Berichterstattung in Bild und Ton

Themen und Inhalte, die auf die Region zugeschnitten sind

24-Stunden Betreuung
in der Obersteiermark
REGIONAL - ZUVERLÄSSIG - FLEXIBEL
PFLEGEDIENST STEIERMARK
Tel.: 03862-21948-117 I www.pflegedienst-steiermark.at

Liebe Leserinnen und Leser!

Der Sommer und die damit verbundene Urlaubszeit steht vor der Tür. Vor allem den Schülerinnen und Schülern möchte ich nach einem langen Schuljahr erholsame Ferien wünschen. Nützt die freien Stunden für Spaß, Abwechslung und Abenteuer. Auch wenn die Noten nicht immer nach Eurem Geschmack ausgefallen sind – es war ein anstrengendes Projekt und Ihr habt Euer Bestes gegeben. Nun habt Ihr Euch eine Pause verdient. Und wo lässt es sich besser urlauben oder Ferienprogramm machen, als in unserer herrlichen Region? Aber nicht nur für die Jugend bietet unsere Region einiges. Egal ob Public Viewing während der Fußball-EM, Stadtfeste und diverse Sommerevents, bei uns ist immer was los.

Wolfgang Koinig
Inhaber Hochsteira-Journal und Mema TV

Aus dem Inhalt:

EINFACH WOW
Die Nockis auf der Brunnalm Seite 4

SPORTVORSCHAU
Tennis in Bruck Seite 5

GANZ SCHÖN SCHLAU
Der Ausflugsführer Seiten 10, 11

MITARBEITER SIND MAU
Personalsuche Seite 15

Bruck an der Mur verordnet Haushaltssperre

Thema des Monats!

Die finanzielle Lage vieler Gemeinden in Österreich verschärft sich zunehmend und insbesondere die Stadt Bruck an der Mur steht vor erheblichen Herausforderungen aufgrund ausbleibender Finanzhilfen und verzögerter Mittelzuweisungen

Immer mehr Gemeinden in Österreich kämpfen gegen den finanziellen Kollaps. Laut der aktuellen Finanzprognose des Städtebundes vom 17. Juni (www.staedtebund.gv.at) wird sich diese Situation in den kommenden Monaten keineswegs entspannen, sondern die Gemeinden werden angesichts ausbleibender Finanzhilfen noch mehr unter Druck geraten. Hinzu kommt, dass der von der Bundesregierung in Aussicht gestellte Zukunftsfonds, der seit Jänner angekündigt wird, erst mit Anfang Juli bzw. der zweite Teil erst im September bei den Gemeinden ankommen wird.

Das führt bei vielen Städten und Gemeinden zu Liquiditätsproblemen, so auch in Bruck an der Mur. Außerdem kamen hier bereits ausverhandelte Bedarfszuweisungsmittel verspätet im Gemeindebudget an. „Das sorgt dafür, dass sich die Lage auch bei uns immer mehr zuspitzt und das Haushaltsgleichgewicht in Gefahr ist“, so Bürgermeisterin Andrea Winkelmeier.

Die Stadtchefin hat daher mit sofortiger Wirkung eine Haushaltssperre verhängt. Gleichzeitig will Winkelmeier bis zur Gemeinderatssitzung am 27. Juni ein Bündel an Maßnahmen präsentieren, welche die Lage entspannen soll. Dass auch die Stadt Bruck unter der Teuerung sowie der Inflation leidet ist hinlänglich bekannt. „Aber nicht, weil spekuliert oder schlecht gewirtschaftet wurde, sondern weil die Pflichtaufgaben ständig steigen und gleichzeitig die Einnahmen, wie etwa die Ertragsanteile, nicht mit den Aufgaben schritthalten.

Zudem übernehmen die Gemeinden seit Jahren immer mehr Aufgaben, erhalten jedoch nicht die dafür notwendigen Mittel“, so die Bürgermeisterin weiter.

Information zur Haushaltssperre:

Eine Haushaltssperre ist ein einstweiliges Zurückhalten, die im Haushaltsplan vorgesehenen Ausgaben zu tätigen. Haushaltssperren beziehen sich auf voraussichtlich zu leistende Ausgaben und voraussichtlich benötigte Planstellen. Gesetzlich oder vertraglich festgelegte Leistungen sind von einer Haushaltssperre nicht betroffen. Zinszahlungen oder Tilgungen für Kommunalkredite müssen trotz Haushaltssperre ebenso geleistet werden wie Lohn- und Gehaltszahlungen für Personal oder schriftlich eingegangene Zahlungspflichten aus Verträgen.

Foto: k.K.

HOCH steira JOURNAL

8605 Kapfenberg,
Mariazeller Straße 1a,
Mail: office@hochsteira.info
Tel.: 03862/21948-121

Die nächste Ausgabe:
Mittwoch, 17. Juli 2024

Redaktions-/Anzeigenschluss:
Freitag, 7. Juli 2024

IMPRESSUM Redaktion/Anzeigen: Kapfenberg, Mariazeller Str. 1a, Tel.: 03862 / 21947 121, E-Mail: office@hochsteira.info. Konzeption, Layout, Gestaltung & Anzeigenberatung: media.con, Werbe- u. Veranstaltungs GmbH & CreativGruppe, Werbeagentur Irene Raithel, 8605 Kapfenberg, Mariazeller Straße 1a, Tel.: 03862 / 21 948 121. Mail: office@mema.tv. Druck: Walstead NP-Druck, St. Pölten. Eigentümer: MEMA Medien-Marketing GmbH, 8605 Kapfenberg, Mariazeller Str. 1a. Verteilung: Österr. Post AG und Redmail. Das Hochsteira-Journal erscheint 10 Mal im Jahr als kostenlose Ausgabe in den Bezirken Bruck-Mürzzuschlag. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Für die Richtigkeit und urheberrechtliche Unbedenklichkeit haften die Inserenten bzw. die Betriebe selbst. Beiträge und Berichte, für die direkt oder indirekt ein Entgelt geleistet wird, sind mit „WERBUNG“ gekennzeichnet.

"Brand"neue Einsatzhelme

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr der Stadt Kapfenberg

Anlässlich des Termins für das Gruppenfoto, bezüglich des 150 Jahr-Jubiläums, das unter anderem am 14. September 2024 im Rüsthaus stattfindet, konnten bereits heute dank der zahlreichen unterstützenden Mitglieder und einem finanziellen Zuschuß seitens der Stadtgemeinde Kapfenberg, 60 "Brand"neue Einsatzhelme an die Mannschaft übergeben werden.

Foto: k.K.

Solarcamp in Passail

Angewandter Klimaschutz – Schüler:innen bauten eine thermische Solaranlage

Von 12. bis 14. Juni 2024 fand in Passail ein vom Land Steiermark finanziertes und vom Klimabündnis Steiermark in enger Kooperation mit der Energieagentur Weststeiermark und der Klima- und Energiemodellregion Naturpark Almenland durchgeführtes Solarcamp statt.

60 Schüler:innen der MS Passail im Alter von 13 bis 15 Jahren nahmen an diesem Solarcamp teil. In 3 Tagen wurden im Sinne eines umsetzungsorientierten Programms unter fachmännischer Anleitung je 3 thermische Solaranlagen in der Größe von je 5 m2 gebaut. Die drei Sonnenkollektoren werden in weiterer Folge der thermischen Warmwasseraufbereitung des Bauhofes, des Kindergartens, der Wohnungen und der Servicestelle Hohenau an der Raab dienen. Rund um den Bau der Anlage erhielten die Schüler:innen durch verschiedene Workshops und einer Exkursion zum Fernwärmeheizwerk Passail die Möglichkeit, ihr Wissen zum Thema Energie und Klima zu vertiefen.

Ziel des Projektes war es, die Schüler:innen und Pädagog:innen der gesamten Schule für die Themen globaler Klimawandel, erneuerbare Energien und nachhaltige Energiewirtschaft in erlebnisorientierter Art und Weise zu sensibilisieren, wie auch das Interesse für „Green Jobs" bei den Jugendlichen zu wecken und einen Einblick in eine mögliche zukünftige Berufswelt zu geben.

Landesrätin Ursula Lackner stattete dem Solarcamp schon am ersten Tag einen Besuch ab, wo die Schüler:innen ihr Geschick beim Verlöten der Sammelrohre des Kollektors unter Beweis stellten.

Beim Abschlussfest am 14. Juni im Kultursaal Passail präsentierten die Schüler:innen ihr Projekt und die selbstgebauten Kollektoren stolz ihren Mitschüler:innen, ihren Eltern und zahlreichen Ehrengästen sowie der Presse.

Als Anerkennung für ihren tatkräftigen Einsatz für den Klimaschutz bekamen die Schüler:innen eine Urkunde von Vizebürgermeister Werner Berghofer und GR Herrn Rupert Windisch überreicht.

Foto: k.K.

DIE NOCKIS am 29. Juni 2024 in Sankt Barbara im Mürztal

Brunnalm Open Air

Die Brunnalm am Fuße der Hohen Veitsch, eingebettet in ein wunderschönes Bergpanorama in über 1.000 m Seehöhe und trotzdem nur 15 Minuten entfernt von der Autobahnabfahrt Mitterdorf im Mürztal (Sankt Barbara), war bis jetzt weit über die Grenzen bekannt für ihr tolles Schigebiet. Bereits zum 3. Mal wird im extra dafür errichteten Festgelände im Juni 2024 ein Open-Air-Konzert organisiert. Und wer würde nach den Seern und Nik P. und Band dafür nicht besser passen als eine der erfolgreichsten Schlager-Bands Österreichs, die Nockis.

Seit über 30 Jahren stehen die NOCKIS bereits auf der Bühne. Mehr als 30 Jahre gewachsene und gesammelte Erfahrungen im Live-Bereich.

Die „Nockis" – wie sie von ihren Fans gerufen werden – haben sich die Herzen des Publikums erspielt. Stufe für Stufe sind sie die Erfolgsleiter emporgestiegen, haben alle Ebenen des Musikantenlebens bravourös gemeistert und sind heute eine stabile Größe wenn es darum geht, für die Freunde des Schlagers eine unvergessliche Party auf die Bühne zu zaubern.

Weiter noch mit dabei das Schneiderwirt Trio und die Gruppe Freeze Up.

Einlass Festgelände 18:30 Uhr
Beginn 19:30 Uhr

Für alle Gäste gibt es einen gratis Shuttle von Groß- und Dorfveitsch auf das Festgelände und wieder retour. Parkplätze vor Ort sind nicht vorhanden. (Ausgenommen sind Gäste mit Behindertenausweis und Behörden)

Vorverkaufskarten in allen Raika Filialen, Gemeindeamt Mitterdorf, Trafik Schröcker Dorfveitsch, Trafikplus & allen oeticket Verkaufsstellen.

Kartenbestellung & Veranstaltungsinfos unter
www.media-con.at

DIE NOCKIS
Keine Party ohne Nockis!

Die "Nockis" haben die harte, vielseitige Schule des Livegeschäfts durchgemacht. Dort, wo das Publikum gnadenlos ist, wenn die Unterhaltung nicht passt. Daraus und dadurch ist im Laufe der Zeit eine kongeniale, höchst professionelle Mischung aus der Stimme des Frontmannes Gottfried Würcher, den Melodien und vor allem den lebensnahen Texten gewachsen.

Eine Nockis-Show ist daher mehr als ein Konzert. Es ist der Live-Soundtrack des Lebens der Zuhörer.

Es gehört gesehen, wie das Publikum auf Friedl Würcher reagiert und es gehört miterlebt, wie sich der Bogen der Unterhaltung in all seinen Facetten spannt.

Für eine perfekte Show sind die Nockis gut gerüstet. Ein dichtes Klangbild, eine Dramaturgie, die das Konzert in Schwung hält und das technische Equipment, welches keine Wünsche offen lässt.

Das alles ergibt ein Ganzes. Der Erfolg in den Medien und bei den CD-Verkäufen, sprich mit zahlreichen Nummer 1 Platzierungen in den Hitparaden, setzt sich somit nahtlos im Konzertbereich fort.

Genau das ist der Grund, weshalb die Nockis seit Jahrzehnten ein Fixstern im Schlagergeschäft sind.

Eine "Bank", wie es so schön heißt. Alle CDs der letzten 25 Jahre erreichten Gold- und Platinstatus.

Foto: label4

STTV-Final Four: KSV-Herren siegten, Brucker Damen Dritte

Die Herren des KSV holten zum zweiten Mal nach 2018 den Titel in der Landesliga A. Die Brucker Damen wurde starke Dritte

Das Final Four der Steirischen Mannschaftsmeisterschaft war erneut ein großartiges Tennisfest. Auf der Anlage des ESV-Tennis Bruck kämpften an zwei Tagen die besten vier Teams der Damen und Herren um den Titel. Bei den Herren holte der KSV mit einem 5:4-Erfolg über den GAK den Titel. Nach den Einzelspielen stand es noch 3:3, im Anschluss konnten die Kapfenberger zwei Doppel für sich entscheiden und damit den zweiten Landesmeistertitel nach 2018 feiern. Der dritte Platz ging an den TK Gratkorn und den Grazer Park Club. Die Spielgemeinschaft ESV-Tennis Bruck/TC Kindberg siegte im Unteren Play-off gegen Riegersburg mit 7:2 und sicherte somit eine Runde vor Schluss den Klassenerhalt in der höchsten steirischen Spielklasse.

Bei den Damen setzte sich das Team des GAK I gegen die Teamkolleginnen des GAK II mit 5:0 durch.

Die Brucker Damen, die GAK I im Semifinale mit 1:4 unterlagen, holten mit einem 5:0 über Heimschuh zum dritten Mal in Folge den starken dritten Platz. Das Team von Isabel Krobath zählt nach dem Wintermeistertitel und Platz drei weiterhin zu den Topteams der Steiermark.

Bei der Siegerehrung gratulierten Vizebürgermeisterin Silke Reitbauer-Rieger, STTV-Präsidentin Barbara Muhr und ESV-Obmann Gernot Prattes den Mannschaften zu ihren Erfolgen. Auch Bürgermeisterin Andrea Winkelmeier verfolgte die Spiele auf der Anlage mit großem Interesse.

Fotos: Florian Rogner

News aus der Steiermark
Zugang zu mehreren hundert Services (Leistungen, Verfahren, Förderungen) inkl. zugehöriger Onlineformulare
Terminvereinbarung
Straßenzustandskameras an Landesstraßen
Stellenangebote des Landes
ZWEI & MEHR – Steirischer Familienpass

Google Play
App Store

Das Land Steiermark

stadtwerke bruck

Stromspeicher

Ein Tipp von Dominik Merl

Foto: Stadtwerke Bruck/Mur

Anlagen für die Speicherung von PV-Strom bestehen u.a. aus Batterien, einem Wechselrichter bzw. PV-Laderegler und einem Batteriemanagementsystem mit intelligenter Steuerung. Sie können sich je nach Hersteller und Anwendung beim Systemaufbau unterscheiden. Die Batterie selbst muss für die Nutzung im Heimspeicher ausgelegt und auf die Größe der PV-Anlage abgestimmt sein. Wird die Batterie zu groß oder zu klein dimensioniert, leiden Effizienz und Wirtschaftlichkeit. In Batteriezellen finden chemische Prozesse statt, weswegen Batterien ein „Verfalldatum" haben, das nicht exakt vorhersehbar ist. Bei qualitativ hochwertigen Produkten kann aber eine Lebensdauer zwischen 10 und 15 Jahren erwartet werden.

Bei den Stadtwerken Bruck setzt man auf qualitativ hochwertige, modulare, leistungsfähige Akku-Systeme mit Lithium-Eisenphosphat, die vom Weltmarktführer für wiederaufladbare Batterien entwickelt wurden. Der darauf abgestimmte Wechselrichter kommt von einem österreichischen Unternehmen. Die Kombination dieser beiden Komponenten schneidet bei Leistungstests am effizientesten ab.

Mein Tipp:
In Verbindung mit der Errichtung einer PV-Anlage kann die Anschaffung eines Stromspeichers steuerfrei sein. Nutzen Sie diese Möglichkeit und lassen Sie sich beraten, wie Sie Ihre solare Unabhängigkeit optimieren.

Infos:
Ing. Dominik Merl
Tel. Nr. +43 3862 51581-530
dominik.merl@stadtwerke-bruck.at
www.stadtwerke-bruck.at

WERBUNG

Kapfenberg Bulls-Wiffzack Sommerprogramm

Es geht wieder los:
Am 22.Juli startet das Bulls-Wiffzack Sommerprogramm.

Ab jetzt schon anmelden mit einer Mail an Sascha Sander:
sander@bulls-basketball.eu

Die Bulls freuen sich, wenn auch Sie dabei sind.
Spannend wirds auf jeden Fall.

antenne STEIERMARK
PRÄSENTIERT
AFTERWORK MARKET
STYRIA
DIE STADT BRUCK AN DER MUR
CHILL, EAT, DRINK & RELAX AFTERWORK
Der „After Work Market 2024" bietet eine fantastische Gelegenheit, den Arbeitstag hinter sich zu lassen und gemeinsam mit anderen Menschen das Leben zu genießen. Nach dem Motto „FEIER den FEIERABEND", treffen wir uns wöchentlich von Juni bis September nach der Arbeit in deiner Stadt, um den Abend ausklingen zu lassen.
Mit einer Vielfalt an Getränken und einer lockeren Atmosphäre, begleitet von guter Musik, ist dieser wöchentliche Event in deiner Stadt der ideale Ort, um zu entspannen und neue Leute kennen zu lernen.
FREIER EINTRITT!
Immer ab 17 Uhr
(nur bei Schönwetter)
TOUR-DATEN
Bruck/Mur (Hauptplatz):
11. JULI | 08. AUG | 12. SEPT
www.afterwork-market.at

La Mariana
Jetzt für Ihre Feier buchen!
Catering & Lieferservice
Erstkommunion & Firmenfeiern
Hochzeiten und diverse Feiern
Geburtstagsfeiern
Parkplatz West 3 - 8650 Kindberg
Infos & Anfragen: 0676 410 00 52

Dr. med. Andrea Ronfeld
Chirurgie, Gefäßchirurgie & Ästhetik
Gefäßmedizin
Behandlung von Venenerkrankungen
Ästhetische Medizin
Haarentfernung
Tattoo-Entfernung
Lasermedizin
Besenreiser
Radiofrequenztherapie
Ambulante Operationen
NEU: Neu: Botox- und Filler zur Falten-behandlung, Botox bei Schwitzen
www.dr-ronfeld.at
Wahlarztpraxis
Wiener Straße 4
A-8650 Kindberg
Tel.: 03865-202350
Fax: 03865 202354
E-Mail: info@dr-ronfeld.at

24-Stunden-Betreuung
in der Obersteiermark
REGIONAL - ZUVERLÄSSIG - FLEXIBEL
PFLEGEDIENST STEIERMARK
Tel.: 03862-21948-121 I www.pflegedienst-steiermark.at

DIE SEER am 3. August 2024 in KINDBERG - Roßdorfplatz

„SEER Ausklang – die Abschiedstour“

Siebenundzwanzig Jahre sind für eine Musikkarriere eine halbe Ewigkeit, noch dazu mit einer Menge an Meilensteinen bestückt, die sich sehen lassen können, 13 Nr. 1 Alben, zahlreiche Platin- und Goldauszeichnungen, alljährliche Tourneen von Konzertsälen bis hin zu großen Open Airs. Aber es sind nicht die rekordverdächtigen Zahlen, es ist das Phänomen „SEER“, das über Generationen hinweg, über Jahrzehnte, Menschen für diesen unverwechselbaren Musikstil und die Philosophie begeistern zu können. Gegipfelt hat dieses Bekenntnis zum „Seerischen“ im Treffen auf der „Zloam“, dem Heim Open Air in Grundlsee, mit bis zu 25 000 Besuchern. Das Open Air in der bekannten Form wurde mittlerweile durch ein Immobilienprojekt unmöglich gemacht. Auf der einstigen Festivalwiese stehen heute Chalets. Eine von vielen Veränderungen, welche die Jahre mit sich brachten, gab es doch die ersten SEER-Alben noch auf Musikkassette, hat die Band den Wandel bis hin zum Streaming erlebt.

SEER Mastermind Alfred Jaklitsch dazu: "Naja, „Alls hat sei Zeit", haben wir schon 1999 gesungen. Nachsatz: "Ziel war immer schon den Abschied von der Bühne würdig und angemessen zu zelebrieren, zu einem Zeitpunkt, wo es uns gesundheitlich bestens geht und sich die SEER 100prozentig präsentieren können. Dieser Zeitpunkt ist jetzt gekommen.

Das letzte Kapitel eines halben Musikerlebens zu beschließen ist nicht mit einem Informationsschreiben abgetan. Ein schnelles „Pfiateich - des woars“ würde allen Beteiligten und Unterstützern nicht gerecht. Das Schlusskapitel von drei Jahrzenten Bandgeschichte soll, gerade weil diese Musik von so vielen Menschen gemocht wird, jedermann/frau die Gelegenheit geben, SEER-live ein letztes Mal erleben zu können. 2024 gilt es, bei diesem Rückblick all jene hochleben zu lassen, die vor und hinter der Bühne diesen anhaltenden Erfolg möglich gemacht haben, immerhin hat sich ein ganzes Netzwerk an Freundschaften im Laufe der Jahre rund um die Musik der SEER entwickelt“.

Ein Doppelalbum mit 14 neuen Liedern sowie 14 altbekannten, nochmals neu aufgenommenen, Publikumsfavoriten aus fast drei Jahrzenten, und dem, worauf es den SEERN immer besonders ankam, die Nähe zu jenen Menschen, die diese Musik mögen, wird im Rahmen von Konzerten und Auftritten bis in den HERBST 2024 gebührend gefeiert, dass sogar jene, die die SEER erst jetzt entdeckt haben, ihr „seerisches“ Live-Erlebnis bekommen, als ein Treffpunkt der Großfamilie SEER, um noch einmal dieses Lebensgefühl mit den SEERn auf der Bühne zu teilen. Das Bedürfnis nach einem herzlichen „Donkschen“ ist schon Grund genug, dieses „seerische“ Gemeinschaftsgefühl nochmals spürbar werden zu lassen. In diesem Sinn: „Sche wars wenns do warst“.

Foto: media.con

Einlass Festgelände: 18:30 Uhr
Beginn „Warm-Up“: 19:30 Uhr
Beginn Konzert der SEER: 21:00 Uhr

Vorverkaufskarten in allen Raika Filialen, Kindberg Mitte, Trafikplus & allen oeticket Verkaufsstellen.

Kartenbestellung & Veranstaltungsinfos unter **www.media-con.at**

Bericht 5. Abo-Konzert: Chor-Orchesterkonzert „Messiah“ – Georg Friedrich Händel

COLLEGIUM VOCALE KAPFENBERG & NEUE HOFKAPELLE GRAZ

Dirigent:
Helmut Traxler-Turner

Solist:innen:
Johanna Rosa Falkinger, Sopran
Ida Aldrian, Mezzo-Sopran
Gernot Heinrich, Tenor
Gerd Kenda, Bass

Ein Meisterwerk der Chorliteratur erklang am 7. u. 8. Juni in Kapfenberg und im Münster in Neuberg, Georg Friedrich Händels Oratorium „Messiah“. Die Neue Hofkapelle Graz unter Lucia Froihofer und das Collegium Vocale Kapfenberg unter der Leitung von Helmut Traxler-Turner musizierten mit einem atemberaubenden Solistenquartett. Die bewegenden Arien der glockenklaren Sopranistin Johanna Rosa Falkinger, der samtig dunkel leuchtenden Mezzosopranistin Ida Aldrian, des strahlend lebhaften Tenors Gernot Heinrich und des fülligen tiefen Basses Gerd Kendas in Abwechslung mit den teilweise zarten, dann wieder fast euphorischen Chorpartien, ließen den Abend unvergesslich werden.

Von Gänsehautfeeling beim „Hallelujah“ und tiefster Ergriffenheit beim Schlußchor „Amen“ berichten SängerInnen als auch das Publikum. Das konnte man auch spüren.

Fotos: k.K.

Nik P. und Band begeisterten auf der Brunnalm

Am 15. Juni fand das erste von zwei Brunnalm Open Airs in diesem Jahr auf der Hohen Veitsch statt

Niemand geringerer als Nik P. mit seiner Band gaben ein sensationelles Konzert auf über 1.400 m Seehöhe. Trotz des schlechten Wetters gab es eine unglaubliche Stimmung mit allen großen His wie „Ein Stern“, „Gloria“, "Braungebrannte Haut“ uvm.

Begeistert mit dabei waren natürlich auch Bürgermeister Jochen Jance mit einem Großteil des Gemeinderates, Kulturreferent Andreas Pesendorfer und Gams-Geschäftsführer Edgar Wernbacher.

Fotos: media.con/Martin Ropatsch

Die Hochsteiermark – so nah und so gut

Natur, Kultur und Kulinarik - alles was guttut, hat die steirische Erlebnisregion zu bieten. Mit nachhaltiger Anreise und zu einem Top-Preis-Leistungsverhältnis

Die Hochsteiermark ist die perfekte Kulisse, um die grüne Natur aktiv zu genießen und Erholung zu finden.

Wandern – hochalpin und genüsslich gemütlich

Die Natur und verträumte Orte sind in der Hochsteiermark eine herrliche Szenerie für Bewegung und Erholung im Freien, egal ob mit Freunden oder der Familie auf gemütlichen Routen, im Alleingang bis zum Gipfelkreuz, über Klettersteige, entlang von Themenwegen oder in mehreren Etappen auf längeren Strecken. Ein Wegenetz von insgesamt 2.375 km steht zur Wahl. Eine besondere Herausforderung ist die „BergZeitReise“: Der mehrtägige Weitwanderrundweg mit 15 Etappen und 15 Tagestourentipps führt mit 290 km quer durch die hochsteirische Natur- und Kulturlandschaft. Neun Etappen verlaufen parallel zur Nordroute des Weitwanderweges „Vom Gletscher zum Wein“, vom Dachstein bis in die Südsteiermark, **www.bergzeitreise.at**

Kulinarik – wenn's einfach gut schmeckt

Die frische Waldluft und die Berglandschaft regen den Appetit an und lassen regionale Köstlichkeiten noch besser schmecken. Traditionelle Wildspezialitäten von Hirsch, Reh, Gams & Co, Fisch aus den Teichen und Flüssen, Backhenderl, Fedlkoch und Käsespätzle bis hin zu innovativen Gerichten stehen auf der Karte. Die Zusammenarbeit mit lokalen Bauern und Produzenten von Gemüse, Obst, Käse, Bier etc. ist Ehrensache. Populär sind Back- und Kochkurse.

Wasser – der regionale Champagner

Die Hochsteiermark ist nicht nur die waldreichste Region der Steiermark, sondern auch sehr wasserreich: Hier entspringen die Hochquellen, die zu einem Viertel Graz und fast ganz Wien mit klarem Trinkwasser versorgen. Ein Themenweg zum „Wasser“ ist der romantische Bründlweg am Pogusch, der 2024 sein 25-Jahr-Jubiläum feiert. **www.bruendlweg.at**

Radeln – mit Adrenalinkick oder Gemächlichkeit

Wem das Wandern zu entspannend ist, der kann sich auch auf ein Mountain- oder (E-)Bike schwingen. Das gut ausgebaute Radwegenetz, Fahrradverleih und E-Bike-Ladestationen sorgen dafür, dass alle, ob mit Kindern und Picknickkorb oder hochsportlichen Ambitionen, auf ihre Kosten kommen. Beliebt für genussvolles Radeln ist zB. der Mürztalradweg R5: Dieser führt einschließlich regionaler Kulinarik und Einkehrschwüngen sowie kultureller Höhepunkte von Mürzsteg bis Bruck an der Mur.

Städte & Kultur – von Rittern, Nostalgie und hoher Kunst

Die Dörfer und Städte beeindrucken mit historischen Gebäuden, Kirchen, Kunsthandwerksbetrieben und Museen, Feste und Festivals sorgen jedes Jahr für Kunstgenuss. So hat man in Mürzzuschlag mit den drei Museen, SÜDBAHN-, Brahms- und WinterSportMuseum einiges zu sehen. Auf der Burg Oberkapfenberg kann man im Burgmuseum bei der Ausstellung „Grenzgänge“ in die Welt der Ritter, Alchemisten und Kreuzzüge eintauchen und eine Greifvogel-Flugshow erleben. Das Münster Neuberg lädt im Sommer zu den Neuberger Kulturtagen, die Kaiserhof Glasmanufaktur in unmittelbarer Nachbarschaft zum Staunen, Thörl lädt im Juli zum „Summer of Art Festival“, die Wallfahrtsbasilika Mariazell lässt mit ihren Konzerten die Herzen höherschlagen. Mürzzuschlag zelebriert jährlich das Internationale Brahms-Festival. Und damit noch nicht genug, locken auch die Rosegger Gedenkstätten in Krieglach und Alpl, der Steirische Zauberwald in Mürzsteg, das höchste begehbare Holzkreuz, das Pilgerkreuz am Veitscher Ölberg oder das Bergfest am Stuhleck in die Hochsteiermark.

Rückfragehinweis:
Tourismusver-band Hochsteiermark, Ute Gurdet, 8600 Bruck/Mur, u.gurdet@hochsteiermark.at, **www.hochsteiermark.at**

WERBUNG

SPORTLICHES VERGNÜGEN AM HÖCHSTEN AUSFLUGSBERG IM MARIAZELLERLAND

- ✔ Zwei **Sesselbahnen** (von 800 m – **1.626 m** Seehöhe)
- ✔ **Bergrestaurant** Terzerhaus mit **Panoramaterrasse** und **Kletterspielplatz**
- ✔ **Ruhezone** mit alpinen **Relaxliegen** im Gipfelbereich
- ✔ **Panoramarundweg** am Gipfel
- ✔ 4,6 km **Mountaincartstrecke** ab der Mittelstation mit der weltweit größten Mountaincart-Flotte
- ✔ **Modell-Crawler-Parcours** bei der Mittelstation
- ✔ **Alpine Rastplatzerl** mit Wuzzler und Snackautomat bei der Mittelstation
- ✔ **Autofreie und bequeme Anreise mit der Mariazellerbahn**

Niederösterreich Bahnen

Edelsteine Krampl in Weißkirchen

Hier wird vorwiegend steirisches Gestein zu einzigartigen Werk- und Schmuckstücken verarbeitet

Verfolgen Sie die Veredlung Schritt für Schritt und erfahren Sie Wissenswertes über die Verarbeitung von regionalen Natursteinen bei einer Führung durch die Gläserne Fabrik. Mit Edelsteinschleiferei, Künstleratelier, Goldschmied, Steinbildhauer und Glitzerwelt der Kristalle präsentiert sich die Manufaktur als ein beliebtes Ausflugsziel für Familien und Reisegruppen. Wissens- und Sehenswertes trifft auf charismatische Produkte und edle Schmuckstücke. Darüber hinaus erwartet Sie ein umfangreiches Workshop- und Aktivprogramm.

Werden Sie zum Edelsteinschleifer, Schmuckdesigner oder schmieden Sie mit dem Goldschmied des Hauses ihre Partnerringe. Das und vieles mehr gibt es bei Edelsteine Krampl in Weißkirchen zu entdecken.

Kontakt:

8741 Weißkirchen, Bahnhofstraße 7

Tel.: 03577/81111
info@edelsteine-krampl.com
www.edelsteine-krampl.com

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.: 9:00 bis 18:00 Uhr,
Sa.: 9:00 bis 12:00 Uhr.

Führungen gegen Voranmeldung.

Foto: Krampl

WERBUNG

Viel Action auf der Brunnalm Hohe Veitsch

Ein Ausflugsziel für Familien, Wanderer, Outdoor-Enthusiasten, Aktivsportler und Ruhesuchende ist die Brunnalm Hohe Veitsch

Genusswanderer spazieren von Hütte zu Hütte entlang der schönsten Natur- und Panoramaplätze beim 5,5 km langen Panoramaweg während Bergfexe den Gipfel der Hohen Veitsch auf 1.981 m erklimmen.

Für die Jüngsten sind Spaß und Action auf der Brunnalm garantiert. Diese finden im neuen Kinderland beim Brunnalmzentrum einen großen Spieleteich, Schaukeln, ein Karussell, einen Sandspielplatz, eine Murmelbahn und einen spannenden Rätselwanderweg.

Ein absolutes Highlight stellen zum einen das Bungee-Trampolin dar und zum anderen die Sommer-Tubingbahn und unsere Oim Slide Wasserrutsche. Luftgepolsterte Reifen sorgen für sommerliches Rutschvergnügen und lassen garantiert jedes Kinderherz höherschlagen.

Foto: k.K.

Herzlauf in Sankt Barbara: Ein Tag im Zeichen des Herzens

Am 14. Juni 2024 fand der diesjährige Herzlauf Österreich in der Marktgemeinde Sankt Barbara im Mürztal statt

Unter dem Motto: „Achte auf dein Herz und laufe für meins“ versammelten sich zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer, um in verschiedenen Distanzen zu laufen und zu walken.

Diese sportliche Veranstaltung und die daraus resultierenden Spenden unterstützen die wertvolle Arbeit des Vereins Herzkinder Österreich und damit verbunden Familien mit herzkranken Kindern.

Der Vormittag gehörte dabei ganz den kleinen Helden: Über 2.000 motivierte Schülerinnen und Schüler aus Volksschulen, Unterstufen und Oberstufen der ganzen Region nahmen am Kidsrun4Kids Kinderlauf teil. Die mit Abstand jüngsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer stellte dabei der Kindergarten Mitterdorf, deren Leistungen alle beeindruckten.

Am Abend starteten dann knapp 700 Läuferinnen und Läufer beim Hauptlauf. Sie absolvierten Strecken von 3,5 km, 7 km oder 10,5 km. Zusätzlich gab es eine eigene Nordic Walking Wertung über 3,5 km.

„Die Veranstaltung bot eine wunderbare Gelegenheit, sportliche Betätigung mit einem guten Zweck zu verbinden. Die zahlreichen Läuferinnen und Läufer, der unermüdliche Einsatz der vielen Helferinnen und Helfer, die herzlichen Begegnungen und die spürbare Solidarität haben diesen Tag zu etwas ganz Besonderem gemacht. Der Herzlauf 2024 war ein großer Erfolg und wir konnten einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung herzkranker Kinder und ihrer Familien leisten“, betont Jochen Jance, Bürgermeister der Marktgemeinde Sankt Barbara.

Auch im Jahr 2025 wird es wieder den Herzlauf in Sankt Barbara geben – der Termin wird demnächst bekannt gegeben.

Rückfragen und Kontakt:

Silke Blengl, MSc Öffentlichkeitsarbeit Marktgemeinde Sankt Barbara 03858 2203-322
silke.blengl@st-barbara.gv.at

Fotos: Kidsrun4Kids Kinderlauf © Herzkinder Österreich

Trachtenverein Floninger im Kosovo

Der Trachtenverein Floninger aus Kapfenberg präsentierte als einzige österreichische Gruppe beim Folklore Festival „I Kendojmu Lirisi“ in Klina, vom 2. bis 7. Juni ihre Heimat mit Bravour

Die Floninger repräsentierten echte steirische Volkskultur in Form von Tanz, Musik und Gesang bei mehreren Auftritten und gaben ein vielseitiges Programm mit ausdrucksstarken steirischen Tänzen und hervorragend musizierten Volksweisen zum Besten.

Foto: k.K.

Bei der Parade beeindruckte das bunte Bild der Mürztaler Sonntagsdirndln und der Erzherzog Johann Tracht.

Die zahlreichen Besucher waren vom Facettenreichtum der steirischen Volkskultur hellauf begeistert und dankten mit sehr viel Applaus.

Außerdem wurden die Floninger an diesen Tagen an verschieden Orten eingeladen, um dort mit heimischen Gruppen ein gemeinsames Programm zu gestalten.

Die Gastfreundschaft und das herzliche Interesse an der steirischen Kultur werden uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben.

Informationen über den Trachtenverein Floninger erfahren Sie auf der Webseite:
www.floninger.at
und auf facebook

Psyche / Bewegung / Ernährung
ERST REDEN.
GLEICH BESSER.
Mit Expert:innen in Lebens- und Sozialberatung
www.gleichbesser.at

Regionale und professionelle 24-Stunden-Betreuung mit dem Pflegedienst Steiermark

Vertrauensvolle Betreuung ist für den Pflegedienst Steiermark nicht nur eine "Werbesilbe"

Die geschulten Betreuerinnen kümmern sich **rund um die Uhr** um die Anliegen und Wünsche der zu pflegenden Personen. Somit garantieren sie die **nötige Pflege** der Pflegebedürftigen und pflegenden Angehörigen.

Seniorenbetreuung kann und muss auf **bedarfsgerechter Pflege** und gemeinsam verbrachter Zeit, auf Respekt, Würde und Achtung der Persönlichkeit basieren.

Und als steirisches Unternehmen garantiert der Pflegedienst Steiermark das perfekte Service mit den damit verbundenen Vorteilen wie kurze Anfahrtszeiten usw.

Fotos: Adobe Stock

Leistungen der BetreuerInnen

Die klassischen Aufgabenbereiche unserer BetreuerInnen: umfasst den gesamte Bereich Ernährung inkl. Einkauf, Zubereitung von Speisen, Versorgung des Haushaltes, Mobilität (z.B. spazieren gehen), und natürlich Rufbereitschaft in der Nacht.

Leistungen der Vermittlungsagentur

Hilfe bei Förderangelegenheiten, Erstellung von Abläufen und Qualitätskontrollen.

PFLEGEDIENST STEIERMARK
Mariazeller Straße 1a, 8605 Kapfenberg & West 3, 8650 Kindberg
03862-21948-117, office@pflegedienst-steiermark.at
www.pflegedienst-steiermark.at

WERBUNG

Landeskriminalamt Steiermark unter neuer Leitung

Seit dem 1. Juni 2024 steht das steirische Landeskriminalamt unter der neuen Führung von Brigadier Michael Lohnegger

Sein Lebenslauf ist geprägt von zahlreichen Stationen und Kompetenzen. Die Rede ist von Michael Lohnegger. Nachdem er sich im Jahr 2020 vom Landeskriminalamt zum Wiener Landesamt für Verfassungsschutz und Terrorismusbekämpfung (LVT) für die Leitung der Ermittlungsgruppe zum Terroranschlag des 2. Novembers verabschiedete und seine Karriere beim Bundesamt für Verfassungsschutz und Terrorismusbekämpfung (BVT) fortsetzte, wurde er schließlich 2021 zum stellvertretenden Direktor und Leiter der neu errichteten Direktion für Staatsschutz und Nachrichtendienst (DSN) ernannt. Trotz seiner beruflichen Tätigkeiten in Wien blieb der 50-Jährige der Steiermark stets verbunden und so kam es, dass er mit 1. Juni 2024 in das Grüne Herz Österreichs zurückkehrte.

Foto: LPD/Huber

--- Brigadier Lohnegger erhält von Landespolizeidirektor Ortner das Ernennungsdekret

Als Leiter des Landeskriminalamtes Steiermark ist er nun für knapp 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verantwortlich, die in 10 Ermittlungs- und 8 Assistenzbereichen mit Fingerspitzengefühl an der Aufklärung krimineller Straftaten arbeiten.

mema tv Regionales Fernsehen & HOCH steira JOURNAL

GEWINNSPIEL

Mach mit und gewinne einen von 100 Gutscheinen und Eintrittskarten (zB. Seer Kindberg) **im Gesamtwert von über EUR 5.000,-.**

Einfach die Facebook-Seite von Mema TV liken, teilen und über das Gewinnspielposting mitteilen, „warum man Mema TV schaut".

Das Gewinnspiel läuft bis einschließlich 31.07.2024. Gutscheine können nicht in bar abgelöst werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Das Gewinnspiel steht in keinem Zusammenhang mit Facebook.

Die Gewinner werden über FB verständigt.

WIR ZEIGEN WAS IN UNS STECKT
www.mema.tv

Sommeraktion zur Eröffnung des neuen Sportstudios in St. Lorenzen / Mürztal

Im Juli eröffnet das „Micro Sportstudio“ in St.Lorenzen seine Pforten

Helfried Pirker startet deshalb mit einer Sommeraktion:

All jene, die bis 31.Juli 2024 ein kostenloses Probetraining absolvieren und sich danach für ein Training entscheiden, erhalten einen reduzierten Tarif:

EMS-Training:

3 Monate € **400,-** statt € 540,-

6 Monate € **760,-** statt € 980,-

Personal Training:

3 Monate € **760,-** statt € 860,-

6 Monate € **1.280,-**

statt € 1.440,-

Alle weiteren Details sind auf **www.sportfreund.eu** zu finden.

SPORTFREUND ist Kooperationspartner von "GRAWE MyMED - Die neue Gesundheitsvorsorge".

SPORTFREUND

GRAWE MyMED

Fotos: Sportfreund

WERBUNG

GRATIS-PRIVATANZEIGE - speziell für Sie!

Preise für gewerbliche Anzeigen auf Anfrage. Chiffregebühr: Bei Chiffreanzeigen bitte 5 Euro beilegen.

GRATISTEXT:

Name:

Adresse:

Tel.:

Einsenden an:

Hochsteira-Journal
Mariazeller Straße 1a
A-8605 Kapfenberg

oder per Mail:

office@hochsteira.info

Nächste Ausgabe:
17. Juli 1024

Red.-/Anzeigenschluss:
Fr., 7. Juni 2024

NEU ab August 2024 „Moonlight Salon“

Ihr Einkaufs- & Fachmarktzentrum in Kapfenberg

EUROMARKT

SOMMER-SCHULSCHLUSS-FESTIVAL

Fr. 05.07. - Sa. 06.07.2024

- **Gutscheinheft mit vielen tollen Aktionen & Angeboten**
- **Bubble Tea** von La Mariana

Fr., 05.07.	ab 09 Uhr	**GRATIS EIS** für alle Kinder mit einem aktuellen Zeugnis
	ab 13 Uhr	**HUPFBURG ACTION** bei Schönwetter im Freibereich
	ab 15 Uhr	**„JELFI“** Live-Musik
	ab 16 Uhr	**GLÜCKSRAD** für Groß und Klein
Sa., 06.07.	ab 09 Uhr	**KASPERLTHEATER** „Kasperl und der verzauberte Fußball“
	ab 10 Uhr	**RIESENDART**
		„NOTE ITALIANA“ mit Bernd Kurek Live-Musik
	ab 11 Uhr	**PIZZA BACKEN** für und mit unseren kleinen Gästen
	ab 13 Uhr	**KINDERSCHMINKEN Fußballmotive**
		„SISTERS AND ONE“ Live-Musik
	ab 14 Uhr	**LADENSPIEL** für Groß und Klein
		FUSSBALL BEMALEN und BASTELN kleine FingerKicker

Sonderveranstaltung: **„MARC PIRCHER - Sieben Sünden Party“** am Fr. 19. Juli 2024 - Cafe Euro Treff - Beginn 20 Uhr

www.euromarkt-kapfenberg.at

GRATIS P LIFT

Wi Fi

Find us on Facebook